



# Nicht ohne uns Aktive Teilhabe am Musikleben für alle Symposium zur Situation

Partner:  
Paul Lechler Stiftung  
Fakultät für Sonderpädagogik  
der Pädagogischen Hochschule  
Ludwigsburg/Reutlingen

03. bis 05. Oktober 2013

## Organisation

### Anmeldung/Zulassung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum **01. September 2013** auf dem anhängenden Formblatt an die Bundesakademie. Die Zulassung erfolgt in der Reihenfolge des Posteingangs. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Im Falle einer Absage des Symposiums vonseiten des Veranstalters (z. B. wegen geringer Teilnehmerzahl, Krankheit) werden bereits geleistete Zahlungen erstattet. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

### Tagungsort

Bundesakademie für musikalische Jugendbildung Trossingen  
Hugo-Herrmann-Straße 22, 78647 Trossingen  
Telefon: +49 7425 9493-0  
E-Mail: sekretariat@bundesakademie-trossingen.de  
www.bundesakademie-trossingen.de

### Aufenthalt

Wir bieten Ihnen Vollpension aus eigener Küche (vier Mahlzeiten täglich, auf Wunsch auch vegetarische oder diätetische Kost). Sie können nach Wahl (und nach Verfügbarkeit) in Einzel- oder Zweibettzimmern mit Dusche und WC wohnen.

### Kosten

Kein Teilnahmebeitrag  
Vollpension im Zweibettzimmer ..... 83,90 €  
Vollpension im Einzelzimmer ..... 103,90 €  
Die Bezahlung erbitten wir per Lastschrift oder in bar/mit Scheck während des Aufenthaltes in der Bundesakademie.

### Rücktritt

Die Anmeldung ist verbindlich. Der Vertrag kommt durch die Zulassung zustande. Sollten Sie nach erfolgter Zulassung Ihre Teilnahme absagen, müssen wir Ihnen einen Anteil nach folgenden Sätzen berechnen:

bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung .....	20 %
bis 3 Tage vor Beginn .....	50 %
danach .....	100 %

Das Rücktrittsdatum ist der Tag des Posteingangs.

### Anreise

Mit dem Auto: A 81 Stuttgart-Singen, Ausfahrt Nr. 35 Villingen-Schwenningen/Trossingen. Mit der Bahn: über Offenburg-Villingen bzw. Stuttgart-Rottweil (IC-Verbindung) bis Trossingen Bahnhof, dort umsteigen nach Trossingen Stadt. Wir holen Sie gerne am Bahnhof Trossingen Stadt ab, wenn Sie uns Ihre Ankunft mitteilen.

### Allgemeine Geschäftsbedingungen

Für den Besuch unserer Veranstaltungen gelten die AGB, die auf unserer Homepage ([www.bundesakademie-trossingen.de](http://www.bundesakademie-trossingen.de)) eingesehen werden können und die wir bei Bedarf gerne zusenden.



## Nicht ohne uns

### Aktive Teilhabe am Musikleben für alle – Chancen für das gemeinsame Musizieren von Menschen mit und ohne Behinderungen in Musikvereinen und Musikgruppen

Inklusion von Menschen aus benachteiligenden Lebensbedingungen als Herausforderung für das Laienmusizieren:

Ausgehend von einer neuen rechtlichen Situation fordern Menschen mit Behinderung und ihr Umfeld eine selbstverständliche Teilhabe an allen Bereichen des sozialen und gesellschaftlichen Lebens. Zahlreiche wichtige Impulse sind bereits gesetzt, aber noch längst nicht immer umgesetzt worden. Im musikpraktischen Alltag von Verbänden, Vereinen, Kirchengemeinden sind Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Behinderungen immer noch unterrepräsentiert und finden kaum Anschluss an Ensembles und Orchester, an Musikgruppen und Chöre. Hier möchte das Symposium ansetzen und gemeinsam mit TeilnehmerInnen und ExpertInnen aus den unterschiedlichsten Bereichen des Musizierens weiterdenken und Perspektiven entwickeln.

Ausgehend von einer Bestandsaufnahme zu Vorbehalten und zu möglichen restriktiven organisatorischen, inhaltlichen und methodischen Aspekten werden erfolgreiche Modelle, methodische Beispiele und kreative Projekte vorgestellt, die Wege aufzeigen für das gemeinsame aktive Musizieren. Ein Praxistag mit vielfältigen Workshopangeboten zu verschiedenen methodischen Fragen gibt Einblick in eine musikalische Arbeit, die alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen – mit ihren je eigenen Fähigkeiten und Kompetenzen – einlädt, gemeinsam Musik zu erleben, miteinander zu singen und zu musizieren. Das Symposium soll dazu beitragen, in der Bundesakademie weitere Angebote zum inklusiven Musizieren zu entwickeln.

## Zielgruppe

DirigentInnen, Ensemble- und ChorleiterInnen, Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker, Vorstände und Mitglieder von Musikvereinen, Musikverbänden und offenen Musikgruppen



Dieses Projekt wird gefördert von der Paul Lechler Stiftung

## Themen und Inhalte

- neues Denken von und über Menschen mit Behinderungen
- Vorbehalte – Unsicherheiten – Probleme
- Impulse und Referate von Fachreferenten:
  - Wie weit hat sich die Integration/Inklusion mit Musik in den letzten Jahren entwickelt?
  - Welche Erfahrungen von DirigentInnen und EnsembleleiterInnen liegen bereits vor?
  - Welche methodischen Fragen gibt es – welche konzeptionellen Alternativen sind denkbar?
  - Wirkungsforschung bzw. Begründungsalternativen für das Spielen von Instrumenten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit unterschiedlichen Einschränkungen
- integratives Musizieren: Modellversuche, Methodendiskussion und Praxisbeispiele
- Workshops & Diskussionen

## DozentInnen

### Dr. Renée Lampe

Professorin für Kinderneuroorthopädie und Cerebralparese an der TU München

### Dr. Irmgard Merkt

Professorin an der TU Dortmund im Lehrgebiet Musikerziehung und Musiktherapie in Rehabilitation und Pädagogik bei Behinderung

### Dieter Göttfert

Blasmusik Kreisverband Ludwigsburg e.V.

### Hermann Seitz

Oberbayerisches Jugendorchester

### Peter Tiedeken

promoviert über Musik und Inklusion

### Elisabeth Braun

Professorin an der Fakultät für Sonderpädagogik der PH Ludwigsburg/Reutlingen (Leitung)

### René Schuh

Direktor der Bundesakademie (Leitung)

## Zeitplan

Das Symposium beginnt am Donnerstag mit dem Nachmittagskaffee und endet am Samstag mit dem Abendessen um 18.00 Uhr.

## Anmeldung

### »Nicht ohne uns« Symposium zur Situation 03. bis 05. Oktober 2013

Name

Vorname

Straße

PLZ/Ort

Bundesland

Telefon

E-Mail

Geburtsdatum

Derzeitiges Berufs- bzw. Tätigkeitsfeld:

Fragen und Wünsche, die im Symposium behandelt werden sollten:

Ich wünsche (bitte ankreuzen):

- Vollkost       vegetarische Kost  
 Einzelzimmer\*     Zweibettzimmer\*    \*(je nach Verfügbarkeit)  
 Die AGB habe ich zur Kenntnis genommen und erkenne sie hiermit an.

Datum      Unterschrift